

10. Kontext Altsteinzeit: Die Zeit der Mutter-Mensch-Armut

10.1 Fortbewegende Genossenschaft und mobile Behausung

An dem bekannten prähistorischen Wohnplatz Choukoutien fand man eine Feuerstelle. Die Archäologin Doris Jonas deutet diesen Befund dahingehend, dass dort ständige Feuer unterhalten wurden, sowohl als eine Art von „Rückversicherung“ in der Dunkelheit der Höhle als auch zur Erzeugung von Wärme. Allgemein wird angenommen, dass die frühen Menschen ihre Intelligenz zur willentlichen Entzündung von Feuer mobilisierten, wenn sie durch allmähliche Ausbreitung in Zonen vordrangen, wo winterliche Verhältnisse herrschten.²⁶⁸ Als Fixpunkte der nomadischen Strecke sind die sogenannten „Feuersiedlungen“ auf Schutz angewiesen; Nahrungsbeschaffung und Suche nach Schutz bestimmen die Regelmäßigkeit einer Wegstrecke.²⁶⁹ Das regelmäßige Verkehren an einem Ort guter Beute markiert bestimmte Wanderwege, wobei das periodische Durchstreifen durch rhythmische Einteilungen (Jahreszeiten) markiert wird.²⁷⁰ Das Tragen des Feuers von einem Platz zum anderen stellt dabei eine Kultur der mobilen Behausung dar, denn als Schutztechnik erzeugt es die insulative Wirkung eines inneren Klimas. Jonas beschreibt das Feuer als einen matrilokalen Standort, um den herum sich die Menschen auf der Suche nach Schutz und Wärme gegen die *erste Natur* gruppieren.²⁷¹ Was bedeutete in der Altsteinzeit Matrilokalität?

268 Jonas: „Es kann keinerlei Zweifel darüber herrschen, dass solche Homo-Erectus-Populationen schon lange mit dem Feuer vertraut waren. Es gibt viele natürliche Ursachen und Vorkommen für Feuer.“ D.F. Jonas.: „Die Höhle selbst“ in D.F. Jonas/D. A. Jonas/R. Fester (Hg.), *Die Kinder der Höhle.*, S. 18.

269 Leroi-Gourhan: „Die Nahrungsbeschaffung ist an eine profunde Kenntnis der tierischen und pflanzlichen Lebensräume gebunden; das alte Bild von der umherirrenden primitiven ‚Horde‘ ist mit Sicherheit falsch: eine gewisse Verschiebung des Territoriums einer Gruppe ist möglich, eine zufällige und brutale Emigration ist gleichfalls möglich, die normale Situation besteht jedoch in der längeren Frequentierung eines Territoriums, in dem sämtliche Ernährungsmöglichkeiten bekannt sind.“ A. Leroi-Gourhan: *Hand und Wort*, S. 194.

270 Vgl. ebd., S. 393.

271 Vgl. Jonas: *Die Höhle selbst*, S. 21.